

DidA

Digitalisierung in der dualen Ausbildung

DidA



● Bildung
ist die
● Zukunft
und die Zukunft ist
● Digital

Ein Pilotprojekt

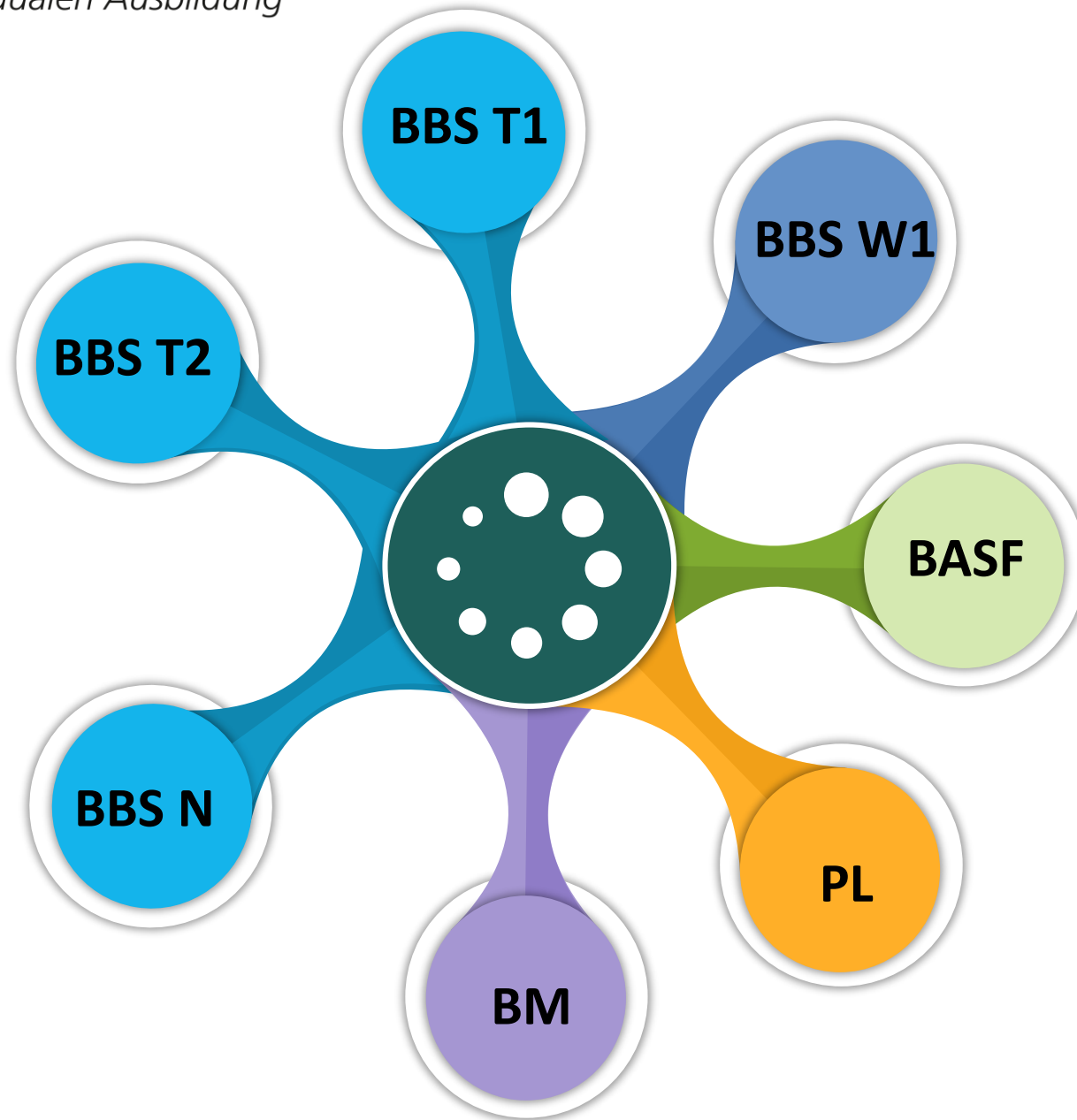
in








Rheinland-Pfalz

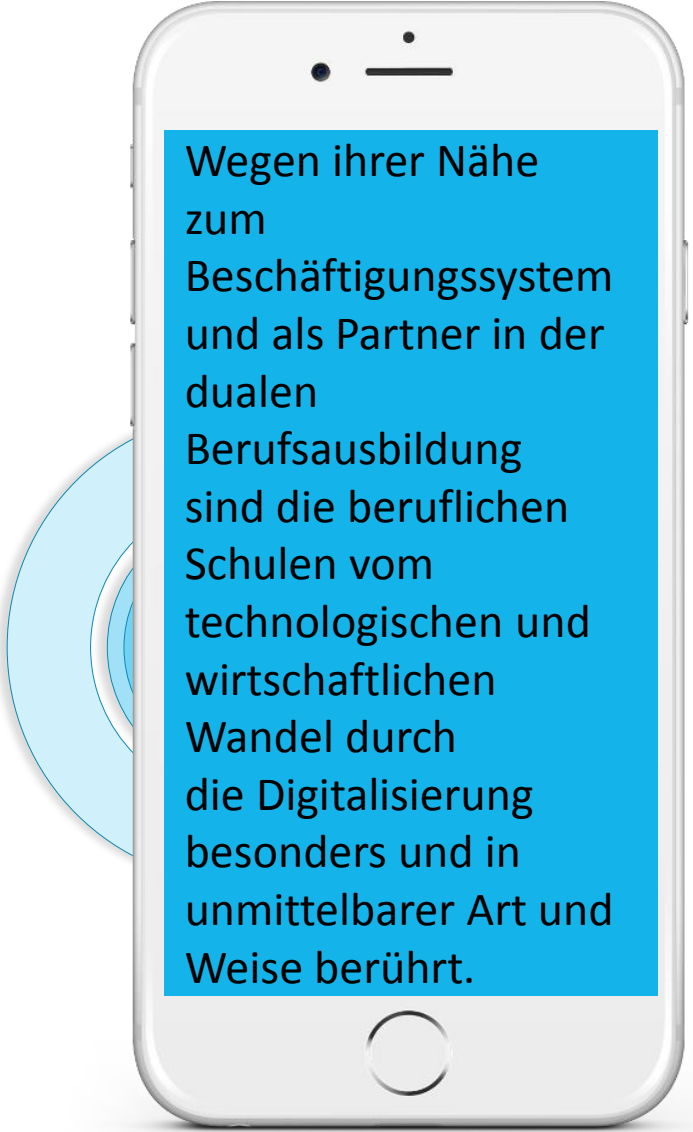
Quelle: Motto des Festivals der digitalen
Bildung Heidelberg Juli 2018

Die Projektpartner



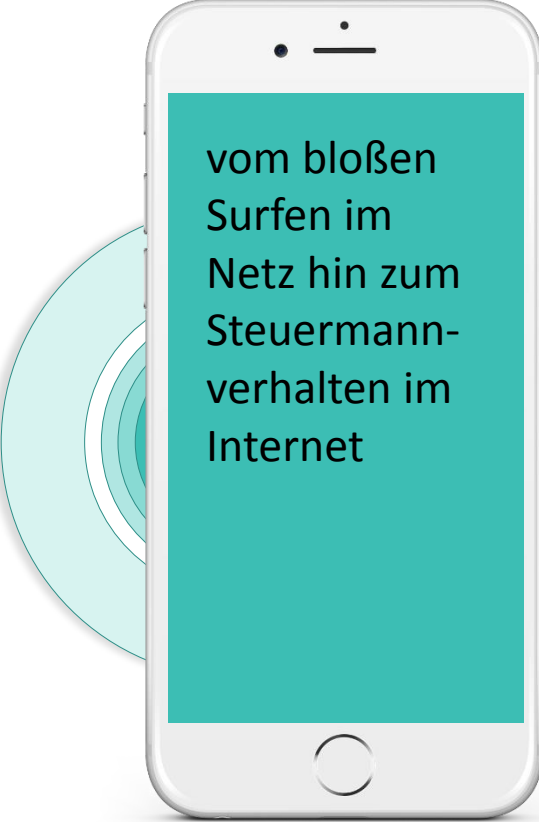

-  4 Ludwigshafener BBSen
-  BASF und andere duale Partner
-  Bildungsministerium
-  Pädagogisches Landesinstitut
-  Stadt Ludwigshafen Bereich Schulen

DidA – Jetzt erst recht ...




Wegen ihrer Nähe zum Beschäftigungssystem und als Partner in der dualen Berufsausbildung sind die beruflichen Schulen vom technologischen und wirtschaftlichen Wandel durch die Digitalisierung besonders und in unmittelbarer Art und Weise berührt.

Quelle: KMK-Strategiepapier



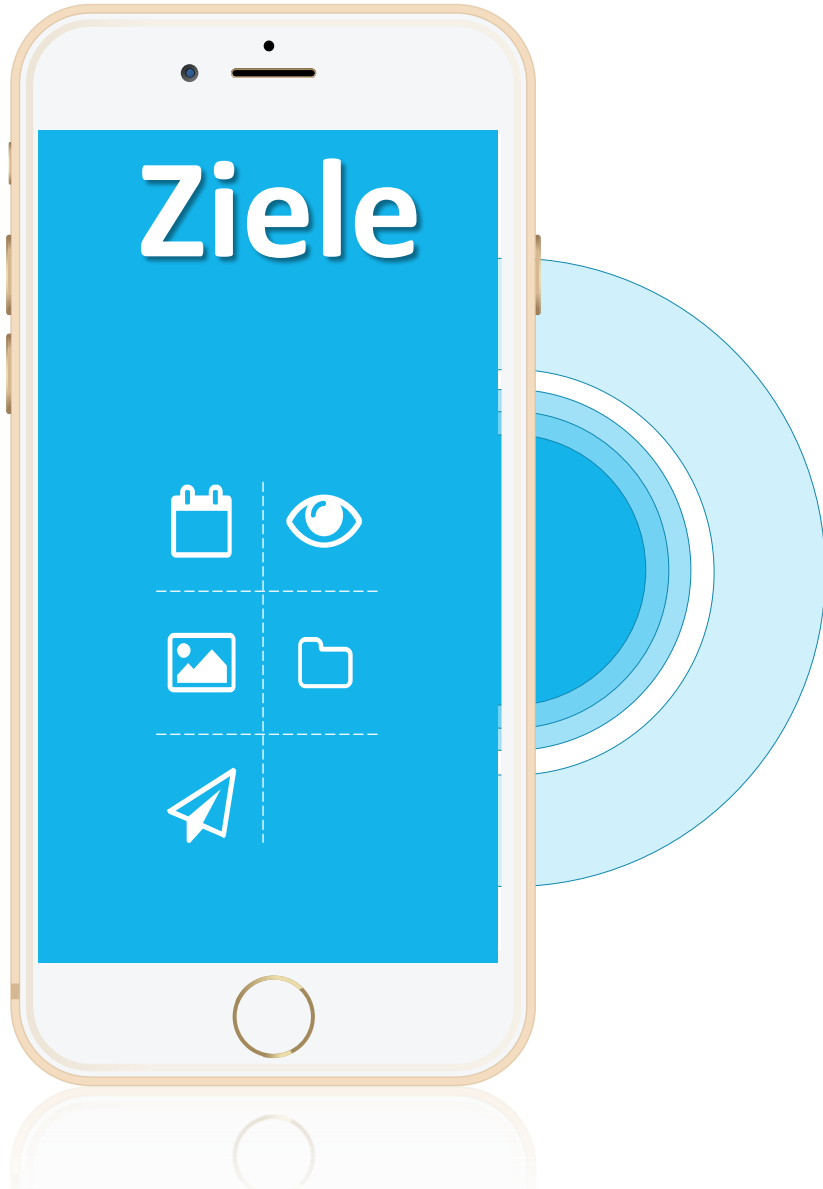
vom bloßen Surfen im Netz hin zum Steuerverhalten im Internet

Quelle: Der Beitrag bezieht sich auf die Fachtagung "Digitale Welt als Thema in Schule und Unterricht" der Bundeszentrale für politische Bildung und der Kultusministerkonferenz, die am 15. November 2017 in Berlin stattfand.



Die Zielsetzung beruflicher Bildung – der Erwerb einer umfassenden Handlungskompetenz – bedingt, dass der Kompetenzerwerb im Kontext von digitalen Arbeits- und Geschäftsprozessen als fächerübergreifende Querschnittsaufgabe angelegt sein muss.

Quelle: KMK-Strategiepapier



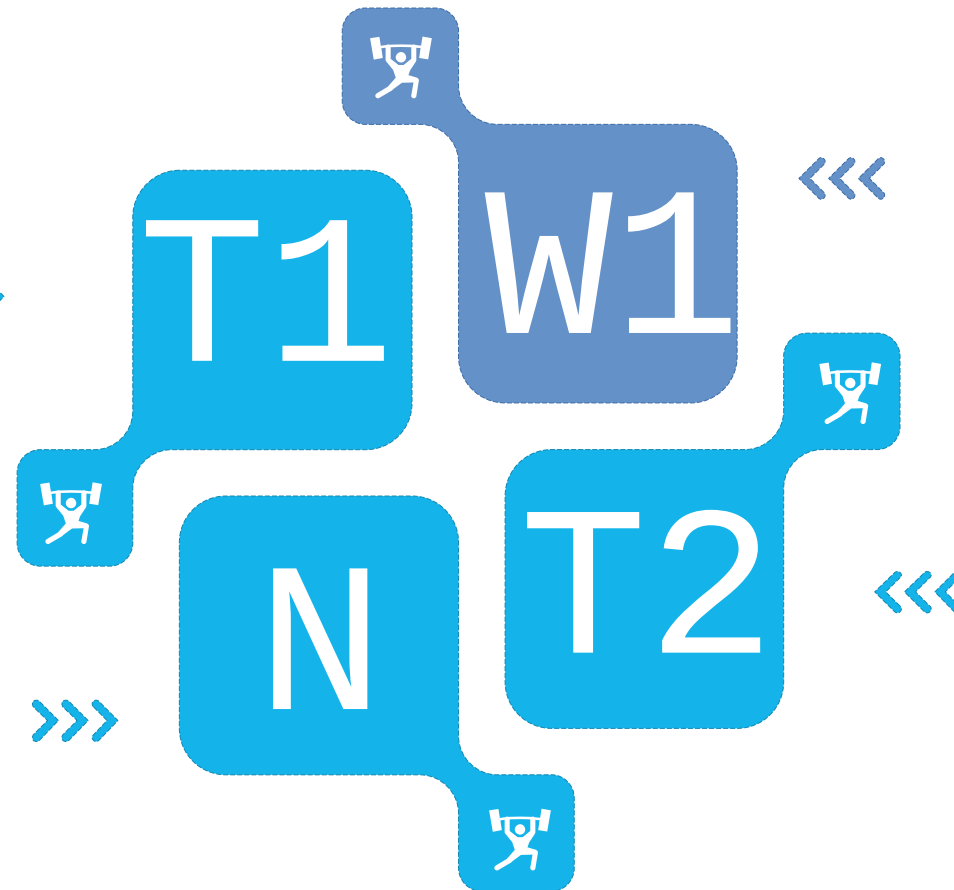
- Erwerb gemeinschaftlich (durch Lehrkräfte und Ausbilder) vermittelter, fachlicher Kompetenzen der Auszubildenden auf Grund der teilnovellierten Ausbildungsordnungen und der neuen KMK-Rahmenlehrpläne der entsprechenden Berufsfelder
- Stärkung der Lernortkooperation und Vernetzung in der dualen Ausbildung
- Entwicklung von pädagogischen Konzepten zur Individualisierung des Lernangebotes, des Lernortes und des Lernzeitpunktes
- Weiterqualifizierung von Lehrkräften und Ausbildern in den Aspekten der digitalen Berufswelt
- Präzisierung von Inhalten und Kompetenzen, die in den Curricula formuliert werden

Pilotbeteiligte Klassen

Anlagenmechaniker/-in
Elektroniker/-in für

Automatisierungstechnik
IT-Systemelektroniker/-in
Industriemechaniker/-in

Chemikanten/-innen
Physiklaboranten/-innen



Medienkaufleute
Industriekaufleute

Hotelfachleute mit
Zusatzqualifikationen

Finanzierung



Schulträger (Stadt
Ludwigshafen)

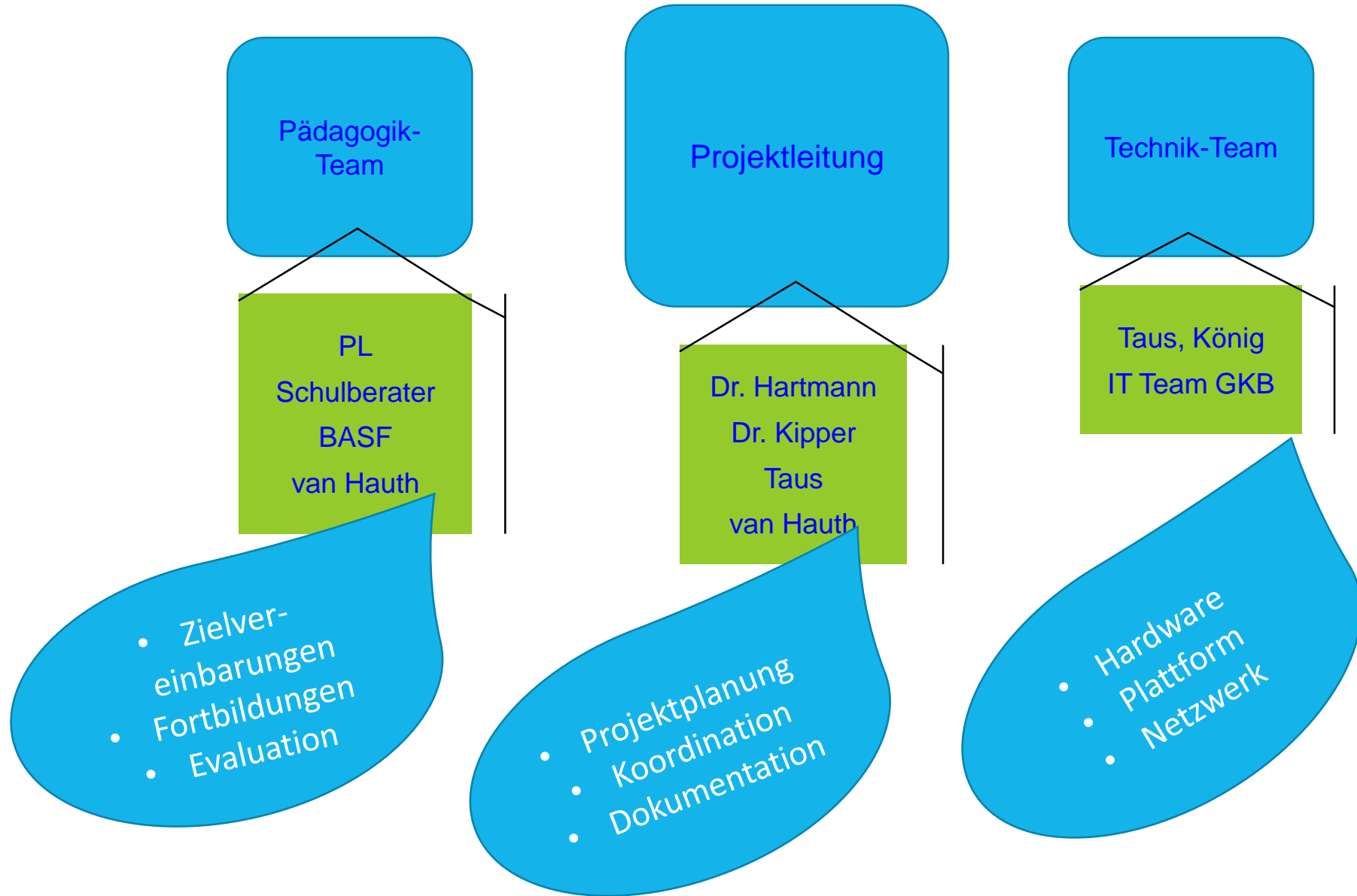


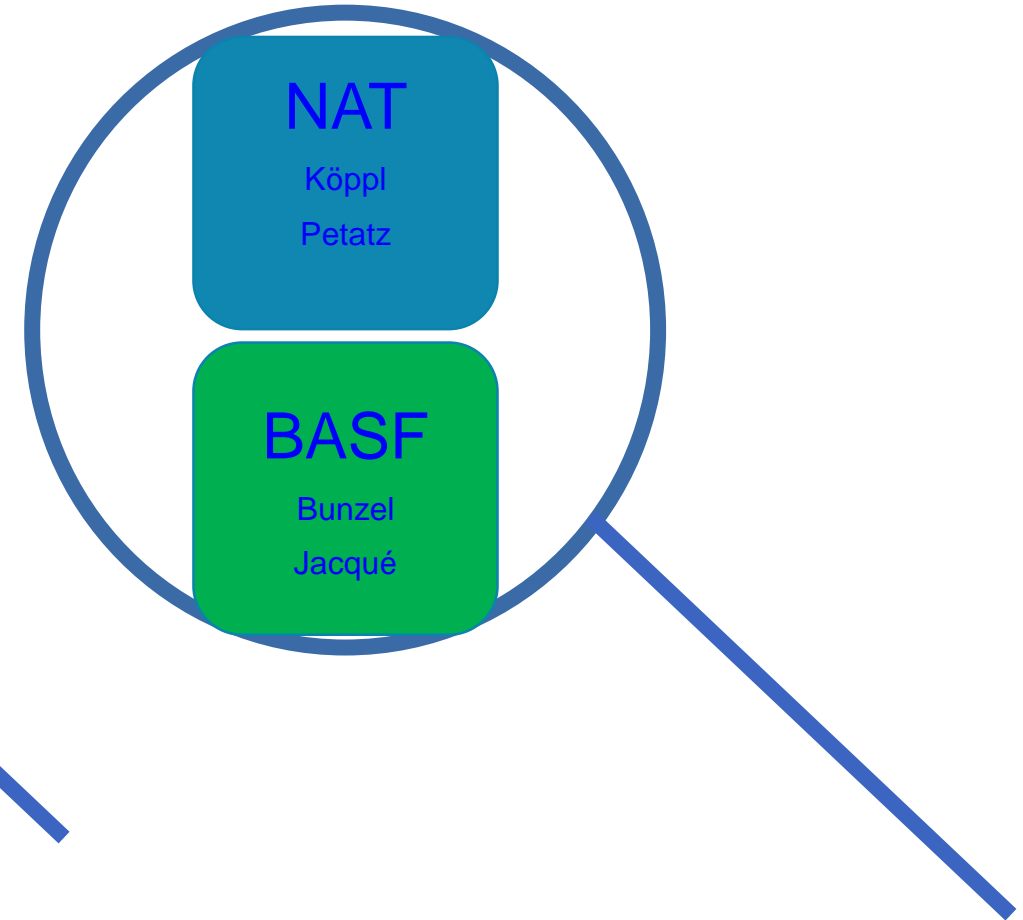
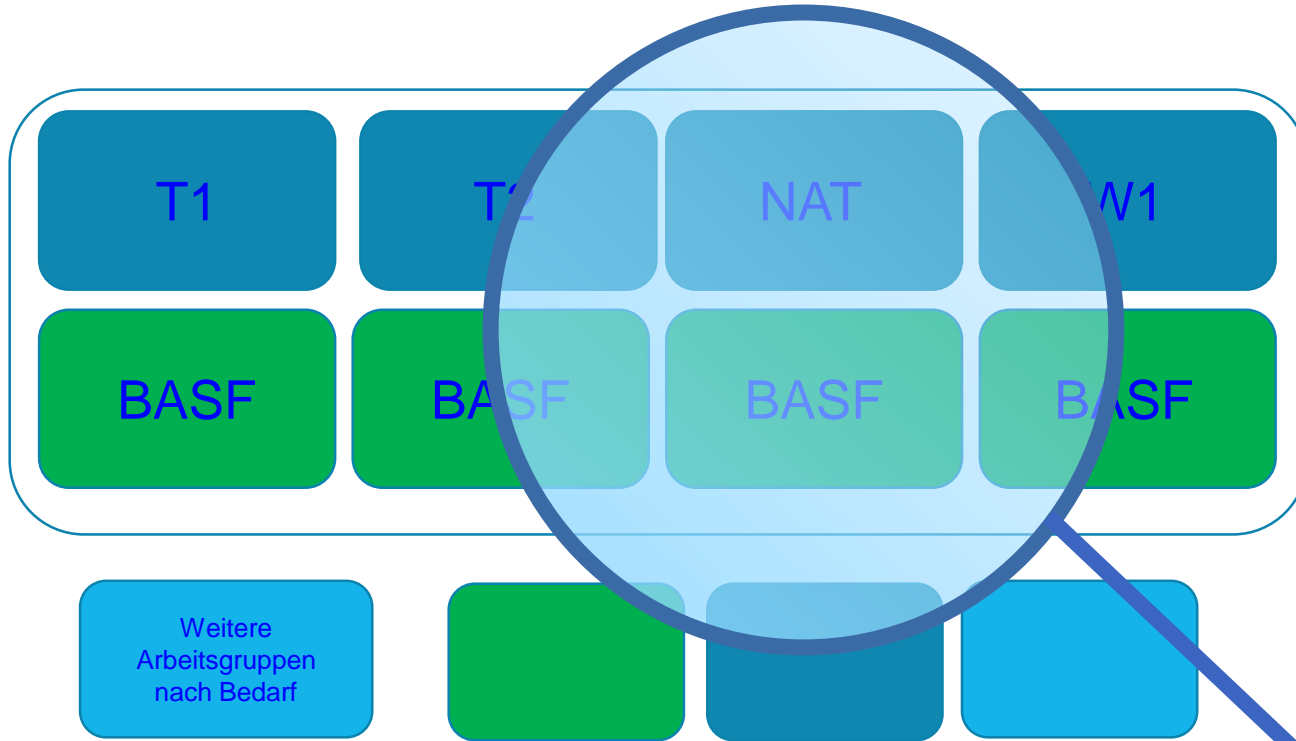
BASF

Schule
(Förderkreis)



Bildungsministerium





- Kick-off
- Zielvereinbarungen
- techn. Umsetzung
- Rollout
- Einstieg
- Schülerunterlagen
- Initialschulung
- Ordnerstruktur

2. Hj 2018

- CK 18 c
 - CK 18 f
 - CK 18 i
 - PL 18*
- *7 Schüler n BASF

- Fortbildung pädagogische Konzepte
- Austausch Berufskonferenzen
- Austausch mit dualem Partner
- Präsentation Meilenstein BM

1. Hj 2019

- CK 18
- PL 18*
- CK 19
- PL 19*

- Alle Schüler der BASF mit Tablet
- Einstieg
- Schülerunterlagen
- Initialschulung

2. Hj 2019

- Dokumentation
- Transferkonzept
- Evaluation
- Handlungsempfehlungen

1. Hj 2020

- alle BS-Klassen

Wie geht es weiter?	Wann?
Auslieferung der Tablets an Lehrkräfte und Ausbilder	Bis Weihnachten
Schulung von Multiplikatoren zur Tabletnutzung	05.12.18
Schulung von Multiplikatoren zur one note cloud	Noch vor Weihnachten
Anmeldung bei OLAT für Lehrkräfte und Ausbilder	ab sofort
Auslieferung der Tablets an die Schülerinnen und Schüler	Anfang Februar 2019
Schulung von Multiplikatoren zu OLAT	Ende Februar 2019
Absprache in den Klassenteams CK 18 und PL 18 und mit Ausbildern	zeitnah nach Absprache
Fortbildung zur Unterrichtsentwicklung mit digitalen Medien	13.03.19
OLAT Schulung BBS N	Anfang April

Ziele bis Sommer 2019

- Sichere Nutzung des Tablets von Schülern, Ausbildern und Lehrkräften
- Datenaustausch in der one-note cloud
- Beginn des Datenaustausches mit OLAT
- Inhaltliche und organisatorische Absprachen in den Klassenteams mit dem dualen Partner
- Ausprobieren neuer pädagogischer Konzepte unter der Nutzung digitaler Infrastruktur

Noch offene Fragen

1. Wer finanziert die weiteren Tablets für die Lehrkräfte und Nicht-BASF Schüler?

2.

Danke für Ihre
Aufmerksamkeit!